

Niederschrift

der Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses am 08.04.2008
19:00 – 21:30 Uhr, Gemeindeverwaltung Rangsdorf, Ladestr. 6

Anwesenheit:

Stimmberechtigte Mitglieder:	Herr Kamradt Herr Ruselack Herr Sauer Herr Wetzel Herr Dux Herr Silvan	Ausschuss-Vorsitzender
sachkundige Einwohner:	Herr Krüger Herr Sprenger Herr Barz Herr Hiekel Frau Naumann	
Entschuldigt:	Frau Enke	
Gemeindeverwaltung:	Herr Rocher Frau Lange Frau Furcht Frau Marks	Bürgermeister Leiterin Bauamt Mitarbeiterin Bauamt/Tiefbau Schriftführerin
Gäste:	Herr Blume Herr Neumann Herr Trede Herr Steiner Herr Eichhölzer Herr Meyer Frau Schneck ca. 25 weitere Gäste	DB Projektbau Planer Bau Tunnel für DB Projektbau) Planer Bahnübergangsbeseitigung Pramsdorf vom) Planungsbüro Dorsch Consult für die DB Projektbau)) Planer Fiege Engineering MAZ

Verlauf der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Kamradt eröffnet. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit aller 6 stimmberechtigten Mitglieder werden festgestellt.

2. Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge
 3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 12.02.2008
 4. Variantenvorstellung für die Bahnübergangsbeseitigung Pramsdorf (39/08)
 5. Abwägung zum Flächennutzungsplan (41/08)
 6. Abwägung zum Bebauungsplan „Rangsdorf Süd-West 2A“ der Gemeinde Rangsdorf (40/08)
 7. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Nord-Süd-Verbinder“ (35/08)
 8. Beratung zur 1. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2008 (36/08)
 9. Einwohnerfragestunde
- nichtöffentlicher Teil -
10. Flächenankauf (20/08)

Herr Silvan bittet die Vertreter von der Bahn, nach der Variantenvorstellung „Bahnübergangsbeseitigung Pramsdorf“ auch zum Stand Bau Tunnel etwas zu sagen.

3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 12.02.2008 – öffentlicher Teil –

Gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift werden keine Einwände erhoben, er gilt somit als bestätigt.

4. Variantenvorstellung für die Bahnübergangsbeseitigung Pramsdorf

Die Planer erläutern die vorliegenden Varianten der Trassenführung mit den Vor- und Nachteilen. Im Rahmen der Diskussion zur Anbindung der Bergstraße wird der Hinweis gegeben, die Notwendigkeit und Möglichkeit der Verlegung der Bergstraße vom Anbindepunkt an die SÜ bis zum Tannenforst in Richtung Osten zu prüfen.

Die Verwaltung wird zum nächsten Gemeindeentwicklungsausschuss eine Vorlage auf der Grundlage der im Dezember 2007 in der Gemeindevertretung abgelehnten Entwicklungsvariante für Pramsdorf erarbeiten.

Der Bürgermeister informiert, dass der Ortsbeirat keiner der 3 Varianten zugestimmt hat.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss empfiehlt die Variante 1 zur Beschlussfassung.

Abstimmung zur Variante 1: 5 / 0 / 1

Herr Blume von der DB Projekt Bau gibt zum Stand „Bau Tunnel“ folgende Mitteilungen:

Die Entwurfplanung ist in der Endfassung und soll bis Ende April abgeschlossen sein, danach erfolgen die Abstimmungen zur Kreuzungsvereinbarung bis ca. Mitte Mai. Die Realisierung soll im Jahre 2010 erfolgen.

Auf die Frage, ob der Fiktiventwurf auch in Arbeit ist, wird geantwortet, dass der Entwurf aus dem Jahre 2005 zu Grunde gelegt wird, d.h. SÜ südlich des jetzigen Bahnüberganges und Fußgängertunnel im Bereich der jetzigen Fußgängerbrücke.

5. Abwägung zum Flächennutzungsplan

Herr Eichhölzer sowie Herr Meyer von der Firma Fiege erläutern das vorliegende Konzept „Gewerbepark Rangsdorf Ost“ und beantworten die Fragen. In der Diskussion wird über die Möglichkeit der Verkehrsanbindung an die B 96, über die Höhe der zu bauenden Hallen und über die Höhenunterschiede zur schon vorhandenen Bebauung gesprochen. In der weiteren Diskussion wird klargestellt, dass von der Gemeinde eine Grundsatzentscheidung zur zusätzlichen Darstellung im Flächennutzungsplan zu treffen ist.

Der Ortsbeirat ist bei seiner Meinung bezüglich der Flächenbegrenzung gemäß Protokoll vom Gemeindeentwicklungsausschuss vom 14.01.2008 geblieben.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss spricht seine Empfehlung für die Beschlussfassung aus.

Abstimmung: 4 / 0 / 2

6. Abwägung zum Bebauungsplan „Rangsdorf Süd-West 2A“ der Gemeinde Rangsdorf

Frau Lange erläutert dazu, dass auf Grund der Verbreiterung der Verkehrsfläche von 9 auf 11 m ein erneutes Beteiligungsverfahren notwendig war. Da die Grundzüge der Planung nicht berührt wurden, konnte von einer erneuten Offenlegung abgesehen werden. Eingegangene Stellungnahmen wurden abgewogen und eingearbeitet.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss empfiehlt die Beschlussfassung.

Abstimmung: 5 / 1 / 0

7. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Nord-Süd-Verbinder“

Kurze Erläuterung durch Herrn Rocher. Der Ortsbeirat hat die Vorlage abgelehnt. Die Mitglieder des Gemeindeentwicklungsausschusses begrüßen die Vorlage und empfehlen deren Beschlussfassung.

Abstimmung: 5 / 0 / 1

8. Beratung zur 1. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2008

Die vorgelegte 1. Nachtragssatzung zum HHP 2008 ist im Verwaltungs- als auch im Vermögenshaushalt ausgeglichen. Einige Veränderungen wurden im Zusammenhang mit der Einführung der Doppik vorgenommen. Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Der Gemeidentwicklungsausschuss spricht sich für eine Empfehlung zur Beschlussfassung aus.

Abstimmung: 5 / 0 / 1

9. Einwohnerfragestunde

Zu folgenden Themen gab es Hinweise und Fragen:

- Frau Kurtze beantragt die Aufhebung der Baumschutzsatzung und fragt nach der Haftung bei Schadensfällen durch Baumbruch.
Herr Rocher antwortet ausführlich zum Versicherungsschutz. Die Aufhebung einer Satzung kann nur durch die Gemeindevertretung beschlossen werden; dazu müsste eine Fraktion einen Antrag einreichen.
- Von Herrn Allenhof gibt es den Hinweis: wenn die Bahnquerung Pramsdorf kommt, an Parkplätze für die Badegäste zu denken.
- Herr Sauer hat eine Frage zur Baumfällung Grundstück Sachsenkorso/Ecke Cimbernring.
Herr Rocher antwortet, dieses ist ein kleines Grundstück, das bebaut werden soll. Bei Baurecht ist die Fällgenehmigung zu erteilen.
- Herr Rebentisch hat ein Problem mit dem Brückenbau im Landschaftsschutzgebiet, der Ortsbeirat wollte dies auch nicht. Er möchte wissen, ob es keine Alternativmöglichkeiten gibt, z.B eine weitere Anbindung an die Autobahn über die Goethestraße, so wie auch in Ludwigsfelde.
Herr Rocher beantwortet die Fragen.
- Herr Ruselack weist darauf hin, dass die Fußgängerbrücke an der B96 trotz Reparatur schon wieder Mängel aufweist und dass im Schäferweg eine Betonplatte frei liegt.
Die Verwaltung nimmt die Hinweise auf.
- Herr Rocher teilt mit, dass mit der Fällung von Bäumen in der Seebadallee in der 15.KW begonnen wird.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:20 Uhr beendet.
Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Fortführung der Niederschrift mit dem nichtöffentlichen Teil ab Seite 5

**- nichtöffentlicher Teil -
der Niederschrift der Sitzung des Gemeindentwicklungsausschusses am
08.04.2008**

Die Sitzung wird um 21:30 Uhr geschlossen.

(E. Kamradt)
Ausschuss-Vorsitzender

(K. Marks)
Schriftführer